

- 30 Die innerparteiliche Demokratie sichert jedem Parteimitglied und Kandidaten das Recht, frei und sachlich in den Parteiorganisationen zu allen Fragen der Politik der Partei Stellung zu nehmen.**
- 31 Die innerparteiliche Demokratie ist die Grundlage für die Entfaltung der Kritik und Selbstkritik, für die Festigung der Parteidisziplin, die eine bewußte und freiwillige Disziplin ist, und für die gesunde Entwicklung und ständige Stärkung der Partei.**
- 32 Jede Parteiorganisation, jedes Mitglied, jeder Kandidat schützt die Partei gegen parteifeindliche Einflüsse und Elemente sowie Fraktionsmacherei und tritt für die Einheit und Reinheit der Partei auf dem Boden des Marxismus-Leninismus ein. Die Parteimitglieder haben die Pflicht, darüber zu wachen, daß die innerpartei-**